

# Projekt Sharing Server installieren

Stand: 02/21

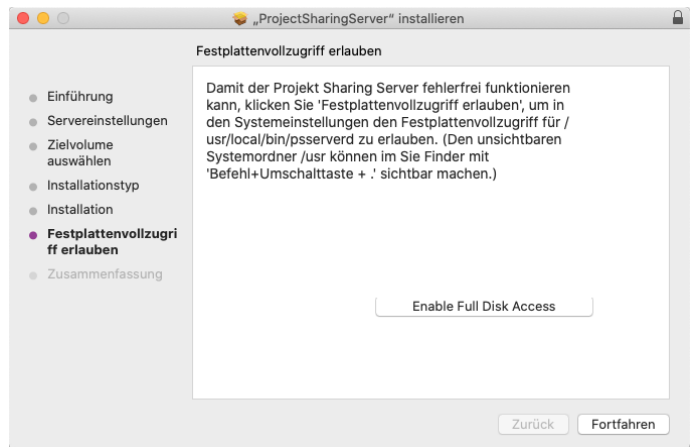
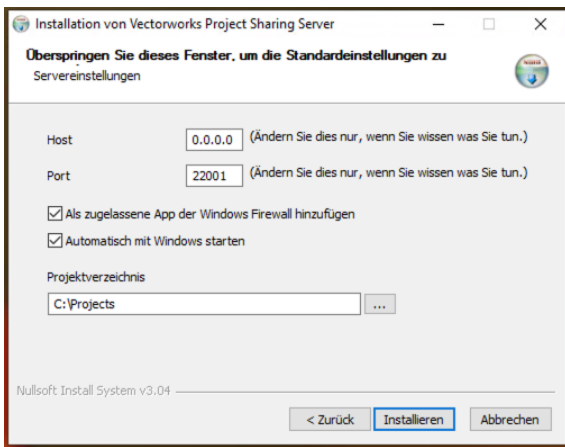
Der Projekt Sharing Server steuert den Zugang zu Projektdateien in Situationen, in denen der direkte Zugriff auf die Dateien problematisch ist. Wir empfehlen den Server für große Teams zu verwenden, die ein Projekt teilen, oder für kleine Teams, die Probleme mit gesperrten oder nicht verfügbaren Projektdateien haben, die dateibasiert geteilt werden. Planen Sie Projektdateien unter einem anderen Betriebssystem als Windows oder Mac zu speichern, wie z. B. Linux oder ein Netzwerkspeicher-Gerät (NAS), können Sie den Server als Container-Programm auf der Docker®-Plattform ausführen.

**HINWEIS:** Wenn Sie den Projekt Sharing Server auf einem Windows-Rechner einrichten, müssen Sie „vc\_redist.x64.exe für Visual Studio 2015, 2017 und 2019“ installieren:

<https://support.microsoft.com/en-us/help/2977003/the-latest-supported-visual-c-downloads>

## Installation des Servers unter Windows oder Mac

Installieren Sie das Projekt Sharing Server-Programm auf jedem Gerät, auf dem Projektdateien gespeichert werden. Für die Installation werden Administrator-Berechtigungen benötigt. Führen Sie den Installer aus und nehmen Sie die gewünschten Server-Einstellungen vor. Der Server wird automatisch gestartet, wenn die Installation abgeschlossen ist.



Einstellung	Beschreibung
Host	Geben Sie hier den Namen des Geräts ein, auf dem der Server installiert wird. Wir empfehlen, den Vorgabewert „0.0.0.0“ zu belassen. Dadurch läuft der Server automatisch mit dem richtigen Gerätenamen.
Port	Geben Sie hier die Portnummer des Servers auf diesem Host ein. Ändern Sie in der Regel den Vorgabewert „22001“ nicht.
Als zugelassene App der Windows Firewall hinzufügen (nur Windows)	Aktivieren Sie diese Option, können andere Geräte im lokalen Netzwerk auf den Server zugreifen. Nur Vectorworks kann sich mit dem Server verbinden.
Automatisch mit Windows starten (nur Windows)	Ist diese Option aktiviert, wird der Server jedesmal im Hintergrund gestartet, wenn Windows gestartet wird.
Projektverzeichnis	Erzeugen Sie auf dem Gerät ein Stammverzeichnis (Root) für alle Projektdateien, die von diesem Server bedient werden. Geben Sie hier den Namen des Ordners ein.
Festplattenvollzugriff erlauben (nur Mac)	Über diesen Knopf öffnen Sie die Systemeinstellungen. Klicken Sie auf + und fügen Sie den Projekt Sharing Server zur Liste der Programme hinzu, die vollen Zugriff auf die Festplatte haben: /usr/local/bin/psserverd

## Server deinstallieren

Gehen Sie folgendermaßen vor:

Doppelklicken Sie auf die Datei „uninstall.exe“ im entsprechenden Ordner:

- Mac: /Library/Preferences/psserverd
- Windows: C:\ProgramData\psserverd



AUTHORIZED DISTRIBUTOR

ComputerWorks GmbH • Schwarzwaldstraße 67 • 79539 Lörrach • Tel. 0 76 21 / 40 18 0  
Fax 0 76 21 / 40 18 18 • info@computerworks.de • www.computerworks.de

ComputerWorks AG • Florenz-Strasse 1e • 4142 Münchenstein • Tel. 061 337 30 00  
Fax 061 337 30 01 • info@computerworks.ch • www.computerworks.ch

## Installation des Servers als Docker-Image

Vectorworks stellt ein Docker-Image (Speicherabbild) auf dem Projekt Sharing Server zur Verfügung, mit dem der Server als virtuelle Maschine auf der Docker-Plattform ausgeführt werden kann. Auf diese Weise können Sie den Server auf einer anderen Host-Maschine als Windows oder Mac ausführen.

Installieren Sie das Docker-Paket als Host-Maschine und installieren und konfigurieren Sie dann den Projekt Sharing Server. Die genauen Schritte hängen von dem von Ihnen verwendeten Betriebssystem ab. Dies ist die generelle Vorgehensweise:

1. Laden Sie die von Vectorworks zur Verfügung gestellte Image-Datei hoch: psserverd.tar. Ein Image ist die Definition der virtuellen Maschine, die von Docker ausgeführt wird.
2. Erzeugen Sie aus dem Image einen Container. Ein Container ist eine Instanz der virtuellen Maschine, die gerade ausgeführt wird.
3. Ordnen Sie dem Container zwei Datenträger zu – einen für den Projektorder und einen für die Protokolldateien. Eine Datenträger-Zuordnung verknüpft einen tatsächlichen Ordner auf der Host-Maschine mit einem Ordner in der virtuellen Docker-Maschine. Der tatsächliche Ordner kann jeden beliebigen Namen aufweisen, aber der Ordner in der virtuellen Maschine muss so wie unten angegeben benannt werden. Der Container muss Schreibrechte für beide Ordner besitzen.
  - Projektordner: /usr/psserverd/Projects
  - Protokollordner: /usr/psserverd/logs
4. Konfigurieren Sie den Container so, dass er dasselbe Netzwerk wie der Docker-Host verwendet. Auf diese Weise verwendet der Server den Port 22001 auf der Host-Maschine.



AUTHORIZED DISTRIBUTOR

ComputerWorks GmbH • Schwarzwaldstraße 67 • 79539 Lörrach • Tel. 0 76 21 / 40 18 0  
Fax 0 76 21 / 40 18 18 • info@computerworks.de • www.computerworks.de

ComputerWorks AG • Florenz-Strasse 1e • 4142 Münchenstein • Tel. 061 337 30 00  
Fax 061 337 30 01 • info@computerworks.ch • www.computerworks.ch